	<b>D</b>	Patient ID:									
Berliner Transitions Programm			Patient ID:								
Piogramm			Datum der Dokumentation:								
CRF Diabetes Eingang											
Α	Basisdaten										
A.1	Geburtsdatum:										
		DD MM	]]]]]								
A.2	Geschlecht:	weiblich	männlich □								
A.3	Schulischer Status /		Schu	Schulart / Schuljahr / Ausbildung							
	Berufsausbildung (höchster zuletzt zutreffender Status):	keine	Sonder	Haupt	Real	Gymn	. Ausb.				
			Kl.	KI.	Kl.	K	l Kl.				
A.4	Besonderer	GB	KB	LB	SH	SB	WS				
	Betreuungsbedarf (Behinderung: geistig /										
	körperlich / Lernen / Sprache / Sehen / betreute Werkstatt):										
A.5	Familiäre Situation:						Familien-				
		mit beiden	mitglied m n bei einem Anzahl chronische								
		Eltern	Elternteil				Krankheit				
						-					
	Andere Lebensform (welche?):										
A.6	Psychosoziale	keine	VOI	rhanden:							
	Risikofaktoren:										
A.7	Wegezeit zum bisherigen		Std.	endmedi	ziner						
	Arzt:		Std.	nen Zent	rum						
		<del></del>	Std.	zur Spezia	alambulanz						
A.8	Vernetzung:	/ernetzung: eigenes Mobiltelefon Internetar									
A.9	Mobilität:	uneingesc	hränkt	gehbe	hindert	R	ollstuhl				
A.10	Datum des Transitionsbeginns (Einschreibung ins Programm				DD MM						
В	Klinische Parameter (Diabete	es mellitus)									
B.1	Grunderkrankung:	Hauptdiagno	ose:								
		_	lahren								

Berliner Transitions Programm  CRF Diabetes Eingang			Patient ID:  Datum der Dokumentation:						
B.2	Begleiterkrankungen:  1  2				schreibung				
B.3	Letzter HbA1c-Wert vor Transit	4							
B.4	Ketoazidosen, Anzahl im Jahr vor Transition:								
B.5	Schwere Hypoglykämien, Anzahl im Jahr vor Transition:								
B.6	Stationäre Aufnahmen wegen Grunderkrankung, Anzahl im Jahr vor Transition:								
B.7	Teilhabe am Alltag nach Einschätzung des Arztes:			nicht beeinträchtigt	be	mäßig einträchtigt	stark beeinträchtigt		
С	Strukturqualität								
C.1	Erforderliche Qualifikation von weiterbehandelndem Arzt / Zentrum vorhanden?					ja	nein		
C.2	Checkliste Bedarfsanalyse beim Arzt vorhanden zu Programmbeginn?					ja □	nein		
C.3	Fragebögen für Patienten und Angehörige vorhanden zu Programmbeginn?					ja □	nein		
C.4	Informationsmaterial beim Arzt vorhanden zu Programmbeginn?					ja □	nein		
C.5	Informationsmaterial beim Patienten vorhanden zu Programmbeginn?					ja □	nein		
D	Transitionsmodell								
D.1	Gewähltes Transitionsmodell:	1 (direkt)		2 (sequenziell)	(ent	3 w. zentriert)	4 (einr. zentriert)		
Vielen Dank!									